

Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Landschaftsplan / NSG

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3 = Beginn innerhalb von 10 Jahren)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung
1	Flächengröße: 0,50 ha	Fi	43	100		91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)	weitere § 62er Biotope:4.2 Auewälder, 3.2 Nat. Felsen, Halden, Höhlen und Stollen	2	Förderung bestimmter Baumarten *	- Förderung und Erhalt von vorhandenem Laubholz und Laubholznaturverjüngung
31 D 4 (Kommunalwald) Abteilung / UAbt. / BE		(Rbu)	12	30	23			2	Maßnahme am / im Fließgewässer *	- Zurückdrängen von Fichte bzw. Fichtenanteil (mind. 20-30 m vom LRT weg) zu Gunsten von Laubholz
		(Dou)	12	5	23					- Möglichkeit der abschnittsweisen Komplettentnahme am LRT
		(Fi)	12	5	23	8230 Silikatfelsen mit ihrer Pioniervegetation				- Möglichkeit der abschnittsweisen Komplettentnahme am LRT
Gemarkung / Flur / FlSt.		Fichten-Reinbestand, locker bis geschlossen mit Lücken, mit Rotbuchen-Fichten-Douglasien-Unterstand, geschlossen; truppweise Fichte im Unterstand , einzeln Douglasie				Bestand liegt in und grenzt an LRT und § 62er Biotope		2	Fehlbestockung entnehmen *	- Gesteinsbiotope von beschattendem Nadelholz freistellen
Flächen-Koordinaten								2	Gesteinsbiotope wiederherstellen, anlegen, optimieren *	
2	Flächengröße: 0,42 ha					2.4 Nass- und Feuchtgrünland		2	extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland *	- einmalige Mahd pro Jahr ab 1. Juli und Entfernung des Mähgutes oder extensive Beweidung (Jungvieh vom 1.März bis 1.Juli mit max 2 Großvieheinheiten (GVE) pro Hektar; ab 1. Juli mit max. 3 GVE pro Hektar oder Schafbeweidung)
Abteilung / UAbt. / BE								2	Grünland, Brache wiederherstellen, anlegen, optimieren *	
Gemarkung / Flur / FlSt.		Grünland								
R: 2516556 H: 5600996 Flächen-Koordinaten										
3	Flächengröße: 0,61 ha	1.Dou	28	85		(Rbu) 28 50 13	weitere LRT und § 62er Biotope: 8230 Silikatfelsen mit ihrer Pioniervegetation, 3.2 Nat. Felsen, Halden, Höhlen und Stollen	2	Förderung bestimmter Baumarten *	- Förderung und Erhalt von vorhandenem Laubholz und Laubholznaturverjüngung
31 C 2,3,5 Abteilung / UAbt. / BE		Bi	29	15	43	(Bi) 28 50 13		2	Fehlbestockung entnehmen *	- Zurückdrängen von Fichte bzw. Fichtenanteil zu Gunsten von Laubholz
		(Rbu)	28	100	14					- Gesteinsbiotope von beschattendem Nadelholz freistellen
Gemarkung / Flur / FlSt.		2.RBu	28	90	37	3. TEi 48 100 100	- Nadelholz beschattet Felsenbereiche und bedrängt Laubholz		2	Gesteinsbiotope wiederherstellen, anlegen, optimieren *
Flächen-Koordinaten		Fi	28	10	37					
		1. Douglasien-Birken-Mischbestand, geschlossen bis geschlossen mit Lücken, mit Rotbuchen-Unterstand, locker 2. Rotbuchen-Fichten-Mischbestand, gedrängt, mit Rotbuchen-Birken-Unterstand, locker 3. Traubeneichen-Reinbestand, locker mit Lücken								

Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Landschaftsplan / NSG

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen <small>(Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3 = Beginn innerhalb von 10 Jahren)</small>	Bemerkungen <small>(ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)</small>	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung
4	Flächengröße: 9,51 ha	1.Fi 80 100 (Fi) 8 25				3. Fi 80 90 Rei 88 10 38 (Fi) 9	FFH-Lebensraumtypen und §62-Biotope: 8230 Silikatfelsen mit ihrer Pionier- vegetation	2	Förderung bestimmter Baumarten *	- Förderung und Erhalt vorhandener Buche, bzw. Laubholz- Naturverjüngung - Voranbau von Buche unter Nadelholz femelartig sinnvoll (gruppen-oder horstweise) - Gesteinsbiotope von beschattendem Nadelholz freistellen
31 A 1,2 u. 31 B 1,2,3 (Kommunalwald) Abteilung / UAbt. / BE		2.Fi 80 90				4. Fi 80 100 5. Fi 80 100		2	Voranbau / Unterbau mit LRT-typischen Gehölzen	
Gemarkung / Flur / FSt.		REi 66 10 43 (TEi) 66 10 13								
Flächen-Koordinaten		1. Fichten-Reinbestand, geschlossen mit Lücken mit Fichten-Zwischenstand 2. Fichten-Roteichen- Mischbestand, geschlossen bis gedrängt, mit Traubeneichen-Unterstand, licht; Roteiche streifenweise 3. Fichten-Roteichen-Mischbestand, gedrängt mit Lücken, Altbestand mit verjüngung, mit Fichten- Zwischenstand, mit traubeneichen-Unterstand, licht				weitere Baumarten: Rotbuche, Bergahorn, Douglasie 4. Fichten-Reinbestand, geschlossen mit Lücken bis gedrängt; weitere Baumarten: Douglasie 5. Fichten-Reinbestand, geschlossen mit Lücken bis geschlossen; weitere Baumarten: Douglasie				
5	Flächengröße: 0,57 ha	Fi 80 100 (Fi) 8 25				91E0 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenw. (Prioritärer LR)		2	Förderung bestimmter Baumarten *	- Förderung und Erhalt von vorhandenem Laubholz und Laubholznaturverjüngung - Zurückdrängen von Fichte bzw. Fichtenanteil in und an LRT Auwald und an LRT Fließgewässerzu Gunsten von bachbegleitendem Laubholz - Möglichkeit der abschnittswisen Komplettentnahme am LRT Auwälder
31 A 1 (Kommunalwald) u. tlw. privat Abteilung / UAbt. / BE						3260 Fließgewässer mit Unterwasser- vegetation		2	Fehlbestockung entnehmen *	
Gemarkung / Flur / FSt.		Fichten-Reinbestand, geschlossen mit Lücken, Altbestand mit Verjüngung, mit Fichten-Zwischenstand, licht bis locker mit Lücken				- Bestand grenzt an LRT Fließgewässer an und liegt im LRT Auwald				
Flächen-Koordinaten										
6	Flächengröße: 0,61 ha					2.4 Nass- und Feuchtgrünland		2	extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland *	- einmalige Mahd pro Jahr ab 1. Juli und Entfernung des Mähgutes oder extensive Beweidung (Jungvieh vom 1.März bis 1.Juli mit max 2 Großvieheinheiten (GVE) pro Hektar; ab 1. Juli mit max. 3 GVE pro Hektar oder Schafbeweidung) - im Bereich der feuchten Hochstaudenfluren episodische abschnittsweise Mahd zur Vermeidung einer endgültigen Verbuschung (im Einzelfall)
privat Abteilung / UAbt. / BE						6430 Feuchte Hochstaudenfluren		2	Grünland, Brache wiederherstellen, anlegen, optimieren *	
Gemarkung / Flur / FSt.		Grünland								
R: 2517187 H: 5600741 Flächen-Koordinaten										

Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum Landschaftsplan / NSG

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3 = Beginn innerhalb von 10 Jahren)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung									
Planung									
7	Flächengröße: 0,06 ha	Fi 43 100 (Fi) 43 80 (TEi) 43			3.2 Nat. Felsen, Halden, Höhlen und Stollen			2 Förderung bestimmter Baumarten *	- Förderung und Erhalt von vorhandenem Laubholz und Laubholznaturverjüngung
29 A 1 (Kommunalwald) Abteilung / UAbt. / BE								2 Fehlbestockung entnehmen *	- Zurückdrängen von Fichte bzw. Fichtenanteil zu Gunsten von Laubholz
Gemarkung / Flur / FSt.		Fichten-Reinbestand, geschlossen,ungleichaltrig mehrschichtig,mit Fichten-Traubeneichen-Ebereschen- Unterstand, licht				- Gesteinsbiotop werden von Nadelholz beschattet		2 Gesteinsbiotop wiederherstellen, anlegen, optimieren *	- Gesteinsbiotop von beschattendem Nadelholz freistellen
Flächen-Koordinaten									
8	Flächengröße: 0,28 ha	Fi 43 100 (Fi) 43 80 (TEi) 43			3.2 Nat. Felsen, Halden, Höhlen und Stollen			2 Förderung bestimmter Baumarten *	- Förderung und Erhalt von vorhandenem Laubholz und Laubholznaturverjüngung
29 A 1 (Kommunalwald) Abteilung / UAbt. / BE								2 Fehlbestockung entnehmen *	- Zurückdrängen von Fichte bzw. Fichtenanteil zu Gunsten von Laubholz
Gemarkung / Flur / FSt.		Fichten-Reinbestand, geschlossen,ungleichaltrig mehrschichtig,mit Fichten-Traubeneichen-Ebereschen- Unterstand, licht				- Gesteinsbiotop werden von Nadelholz beschattet		2 Gesteinsbiotop wiederherstellen, anlegen, optimieren *	- Gesteinsbiotop von beschattendem Nadelholz freistellen
Flächen-Koordinaten									
9	Flächengröße: 0,09 ha	Fi 43 100			3.2 Nat. Felsen, Halden, Höhlen und Stollen			2 Förderung bestimmter Baumarten *	- Förderung und Erhalt von vorhandenem Laubholz und Laubholznaturverjüngung
29 A 2 (Kommunalwald) Abteilung / UAbt. / BE								2 Fehlbestockung entnehmen *	- Zurückdrängen von Fichte bzw. Fichtenanteil zu Gunsten von Laubholz
Gemarkung / Flur / FSt.		Fichten-Reinbestand, locker mit Lücken bis geschlossen mit Lücken				- Gesteinsbiotop werden von Nadelholz beschattet		2 Gesteinsbiotop wiederherstellen, anlegen, optimieren *	- Gesteinsbiotop von beschattendem Nadelholz freistellen
Flächen-Koordinaten									